

## **EMPFEHLUNGEN FÜR PATIENTEN, DIE EINE THERAPEUTISCHE DOSIS RADIOJOD ERHALTEN**

### **ABTEILUNG FÜR NUKLEARMEDIZIN**

**Dr. Fr. RENIER**  
Facharzt für Nuklearmedizin  
Abteilungsleiter

**Dr. C. LAMAYE**  
Fachärztin für Nuklearmedizin

**Dr. S. MARCHIORI**  
Facharzt für Nuklearmedizin

**Dr. G. NAMUR**  
Facharzt für Nuklearmedizin

**Dr. N. WITVROUW**  
Fachärztin für Nuklearmedizin

### **KONTAKT**

**Clinique CHC MontLégia**  
+32 (0)4 355 62 00

**Clinique CHC Heusy**  
+32 (0)87 21 37 50

### **Warum muss ich radioaktives Jod erhalten?**

In Absprache mit Ihren Ärzten erhalten Sie eine therapeutische Dosis Radiojod. Das Ziel ist die Behandlung Ihrer Schilddrüsenerkrankung.

### **Wie wirkt radioaktives Jod?**

Das radioaktive Jod lagert sich an den Schilddrüsenzellen an. Es wird hauptsächlich über den Urin ausgeschieden, der daher etwa zwei Tage lang radioaktiv ist. Ein Teil der Radioaktivität gelangt in mäßigen Mengen in den Speichel. Die anderen natürlichen Ausscheidungen (Stuhl, Schweiß, Sperma usw.) enthalten eine noch geringere Aktivität.

### **Ist die Behandlung wirksam? Ist sie schädlich? Warum sind Vorsichtsmaßnahmen notwendig?**

Diese Art der Behandlung wurde bereits bei zahlreichen Patienten erfolgreich angewendet, und es wurden bisher keine schädlichen Auswirkungen auf das Umfeld festgestellt. Dennoch ist es sinnvoll, Personen, die keine Strahlenbelastung benötigen, nicht unnötig auszusetzen – insbesondere Kleinkinder und schwangere Frauen. Darüber hinaus könnte die Kontamination bestimmte medizinische Geräte beeinträchtigen.

### **Welche Vorsichtsmaßnahmen sind zu treffen?**

- Versuchen Sie, Abstand zu anderen Personen zu halten (wenn möglich 2 Meter), schlafen Sie in getrennten Zimmern und meiden Sie öffentliche Orte.
- Beschränken Sie die Dauer nicht notwendiger enger Kontakte (weniger als eine Stunde pro Tag), insbesondere mit Schwangeren und Kindern.
- Verzichten Sie auf Küsse und Geschlechtsverkehr. Verwenden Sie 6 Monate lang eine zuverlässige Verhütungsmethode.
- Wenden Sie verstärkte Hygienemaßnahmen an: Auf der Toilette wird die Verwendung von wasserdichten Einweghandschuhen empfohlen; setzen Sie sich zum Urinieren hin (auch Männer); verwenden Sie Toilettenpapier; spülen Sie zweimal; waschen Sie sich die Hände und spülen Sie sie gründlich ab; verwenden Sie Einweg-Papierhandtücher oder ein persönliches Handtuch.
- Vermeiden Sie es zu spucken oder tragen Sie eine Maske, wenn Sie sprechen oder telefonieren (das Telefon in Ihrem Zimmer wird desinfiziert).
- Stecken Sie Stifte, Kugelschreiber usw. nicht in den Mund.
- Hören Sie mit dem Stillen auf.
- Teilen Sie Ihr Besteck nicht mit anderen am Tisch; nach normalem Spülen und Abtrocknen kann es von anderen benutzt werden.
- Verwenden Sie persönliche Toilettenartikel (Zahnbürste, Waschlappen usw.). Nach dem Waschen können diese von anderen Personen verwendet werden.

### **Wie lange gelten die Vorsichtsmaßnahmen?**

Sie erhalten eine auf Ihren Fall zugeschnittene Tabelle.

**Zögern Sie nicht, dem Nuklearmediziner, der Ihnen das Radiojod verabreicht,  
Fragen zu stellen.**

**Clinique CHC MontLégia**  
bd Patience et Beaujonc 2  
B-4000 Lüttich

**Hauptsitz**  
Groupe santé CHC asbl  
bd Patience et Beaujonc 9  
B-4000 Lüttich

**Unternehmensnummer**  
0416.805.238

**CHC.be**

## Einverständniserklärung zur Behandlung mit I131

Ich, der/die Unterzeichnete, erkläre, dass ich schriftliche und mündliche Informationen über die Behandlung mit I131 und das vorbereitende Verfahren erhalten habe.

Ich hatte Gelegenheit, Fragen dazu zu stellen.

Ich fühle mich ausreichend informiert, um mit der Behandlung zu beginnen.

### Zur Information und Einwilligung des Patienten:

...../...../.....  
[DATUM]

.....  
[NAME + VORNAME]

Gelesen und genehmigt,

.....  
[UNTERSCHRIFT]

### Für die Behandlung zuständiger Nuklearmediziner:

...../...../.....  
[DATUM]

.....  
[NAME + VORNAME]

.....  
[UNTERSCHRIFT]

